Polizeimeldung: 50/2025 Bernburg, den 09.03.2025



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldung Polizeirevier Salzlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

<u>Aschersleben</u> (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am Freitagabend kontrollierte die Polizei einen 46-jährigen, welcher mit dem PKW in der Schmidtmannstraße unterwegs war. Im Rahmen der Gesprächsführung wurde Atemalkoholgeruch wahrgenommen. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 0,78 Promille. Die Weiterfahrt wurde untersagt und die Durchführungen eines beweissicheren Atemalkoholtests in der Dienststelle angeboten. Im Falle einer Ablehnung wäre eine kostenpflichtige Blutprobenentnahme zur Beweissicherung erforderlich. Im Rahmen dieser Kontrolle konnte dann ein gerichtsverwertbarer Wert von 0,64 Promille (0,32 mg/l) gemessen und dokumentiert werden. Ein Bußgeldverfahren wurde eingeleitet, der Mann konnte anschließend die Dienststelle verlassen.

Bernburg (Geschwindigkeitskontrolle)

Die Polizei führte am Samstag, zwischen 11:30 und 13:00 Uhr, an der Halleschen Straße, in Fahrtrichtung Hallesche Landstraße, eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 50 km/h. Im Messzeitraum wurden 73 Einzelfahrzeuge mit dem Handmessgerät angemessen. Dabei wurden 4 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und geahndet. 3 Fahrern wurde ein Verwarngeld ausgesprochen, der Bescheid wird in den nächsten Tagen oder Wochen zugesandt. Der Schnellste wurde mit 83 km/h gemessen, gegen ihn wurde in Bußgeldverfahren eingeleitet.

Hecklingen (Verstoß Pflichtversicherungsgesetz)

Die Polizei führte am späten Samstagabend gegen 22:30 Uhr eine Verkehrskontrolle in der Staßfurter Straße in Hecklingen durch. Die 24-jährige Fahrzeugführerin eines E-Scooters führte diesen ohne erforderliche Haftpflichtversicherung. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Aschersleben OT Freckleben (Fahrzeugbrand)

Am frühen Sonntagmorgen gegen 3:30 Uhr wurde polizeilich bekannt, dass zwei PKW in der Straße Domäne in Brand geraten seien. Bei Eintreffen war die Feuerwehr bereits vor Ort. Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen wird von Fremdverschulden ausgegangen. An beiden PKW entstand Totalschaden. Der Brandort wurde beschlagnahmt und wird von einem Brandursachenermittler untersucht. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Im Auftrag	
Schliwa, POK	
Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraß 06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de	ße 35